

Fleming, Paul: 5. Der klagende Bräutigam. 2 (1624)

1 Phöbus mit sehr großem Zagen,
2 weil die schöne Dafnis ward
3 in den Lorberbaum verkahrt,
4 täte Tag und Nacht sich plagen:
5 doch zagt Phöbus nicht so sehr,
6 weil ich zage noch viel mehr.

7 Orpheus hochgerühmbter Gaben
8 gosse manchen Tränenbach,

9 weil er (diß sein Ungemach!)
10 seine Liebste nicht kunt haben:
11 doch weint Orpheus nicht so sehr,
12 weil ich weine noch viel mehr.

13 Arcas seufzet über Maßen,
14 als er Juliana nicht
15 kont' bekommen zu Gesicht',
16 auf die er sich ganz verlassen:
17 doch seufzt Arcas nicht so sehr,
18 weil ich seufze noch viel mehr.

19 Bleibet Phöbus gleich im Zagen,
20 Orpheus in dem Weinen lebt,
21 Arcas in dem Seufzen schwebt:
22 Phöbus, Orpheus, Arcas klagen
23 alle drei doch nicht so sehr,
24 weil ich klage noch viel mehr.